

Seniorenbeirat WEIßENBURG in Bayern

Verteiler: Mitglieder des Seniorenbeirates, Herr Felber, Stadtverwaltung

STADT WEIßENBURG	
Posteinlaufsstelle	
An OB	0 I II III IV V
Eing	13. Mai 2024
Anl.	Sg 12
Bem.	

PROTOKOLL der 3. Sitzung des Seniorenbeirates

Am 08.05.2024

Beginn der Sitzung: 10 Uhr, Ende: ca. 11:40 Uhr

Teilnehmer: Mitglieder des Seniorenbeirates, H. Felber, Verwaltung.

Entschuldigt: Herr Bengel, Herr Böhner, Herr Mattusch, Fr. Trögl

Gast: Herr Weißert (?)

- Top 1.** Die Begrüßung der anwesenden Mitglieder erfolgte noch durch Herrn Wein. Er erklärte seinen bereits erfolgten Rück- und Austritt aus dem Senionrenbeirat aus gesundheitlichen Gründen und wünschte allen weiterhin alles Gute für die Zukunft. Danach übernahm der 2. Vorsitzende Herr Jatzwauk die Veranstaltung und bedankte sich bei Herrn Wein für die bereits geleistete Arbeit und wünschte ihm ebenfalls für die Zukunft alles Gute und vor allem baldige Genesung. Danach verließ Herr Wein die Veranstaltung. Danach wurde Herr Felber gebeten, über das weitere Vorgehen zwecks fehlendem weiteren Beirat befragt. Er wies darauf hin, dass in der nächsten Stadtratssitzung dieses Thema auf der Tagesordnung steht und empfohlen wird, den nächsten Nachrücker (Herr Thomas Geyer) zu wählen. Dieser hat sich vorab schon dazu bereit erklärt.
- Top 2.** Zu Beginn der Sitzung wurde von Frau Kreißl eine von ihr verfasste Vorschlagsliste zur Nutzung des Sigwart-Areals vorgelegt. Es wurde darum gebeten, diese an alle Mitglieder des Seniorenbeirats noch per PDF zu versenden, damit sich jeder nochmals Gedanken darüber machen kann und das weitere Vorgehen in der nächsten Sitzung abgesprochen werden kann, damit ein Schreiben mit weiteren Vorschlägen an die Stadtverwaltung sowie die Fraktionsvorsitzenden der Parteien im Stadtrat verfasst werden kann, um die Vorstellungen und Empfehlungen des Seniorenbeirats bei der Planung mit einzuarbeiten bzw. zu bedenken.
- Top 3.** Anschließend wurde Herr Seit, Hauptkoordinator der Nachbarschaftshilfe Weißenburg begrüßt. Er berichtete über die ehrenamtliche Arbeit (siehe: info@nachbarschaftshilfe-weissenburg.de). Er wies darauf hin, dass ca. 1200 Stunden von den Mitgliedern geleistet wurden. Das Klientel sind oft Senioren über 80 Jahren, die hier betreut werden. Die Arbeit wird auch von der Stadt Weißenburg unterstützt

und die Tätigkeit über die Stadt versichert (z.B. bei Fahrten). Am Ende seines Berichts verwies er auch auf die für den Herbst 24 mit Hilfe von Schülern der Mittelschule zum besseren Verständnis von Smartphonbenutzung geplante Schulung für Senioren. Herr Jatzwauk bedankte sich für seinen Vortrag.

- Top 4.** Danach stellte Herr Emmerling in einem Power-Point-Vortrag die Arbeit der Diakonie Südwestfranken vor (www.diakonie-wug.de) (Altenhilfe Südfranken gGmbH). Hier wurde das breite Spektrum der Arbeit verdeutlicht. Auch hier folgte der Dank von Herrn Jatzwauk für die ausgiebige Information.
- Top 5.** Herr Jatzwauk wies nochmals auf die Aufnahme einer Besprechung/-Absprache zum Thema Sigwarts-Areal bei der nächsten Sitzung hin. Danach berichtete er über seine laufenden Gespräche mit der vom Seniorenbeirat in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz geplanten Veranstaltung zum Thema Defibrillatoren, Notfallknopf und Notfalldosen. (Termin voraussichtlich Herbst 24). Gleichzeitig erfolgte nochmals der Hinweis, dass bei der nächsten Veranstaltung Frau Trögl über die Arbeit der Caritas informieren wird. Auch soll die Vorstellung der Arbeit des Betreuungsvereins der AWO erfolgen.
- Top 6.** Es wurde kurz über die Frage zur Verteilung der Protokolle gesprochen. Frau Kreißl schlug vor, diese nicht nur an die Fraktionsvorsitzenden der einzelnen Parteien im Stadtrat, sondern auch an alle Stadtratsmitglieder zu versenden. Dies wurde vorerst verschoben, um zu prüfen, ob dies von den Mitgliedern des Stadtrats überhaupt gewünscht wird. Oder ob dieses im Bürgerinformationsportal der Stadt Weißenburg veröffentlicht werden soll.
- Top 7.** Herr Häupl informierte darüber, dass er einen Hinweis zur Errichtung eines Seniorenbücherschranks von Seiten der Stadt Weißenburg bekommen hat.
- Top 8.** Am Ende der Veranstaltung bedankte sich Herr Jatzwauk bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen und wies nochmal auf den Termin zur nächsten Veranstaltung am 19.06.24 um 10:00 Uhr hin.

Weißenburg, den 10.05.2024

Gez.:

Peter Jatzwauk
2.Vorsitzender



Eva-Maria Kreißl
Schriftführerin

Nutzung des SIGWARTSAREALS

Einen wichtigen Punkt bei der Nutzung des Areals sehe ich im **kommunalen Wohnungsbau**.

Hier sollten neben **barrierefreien Zugängen** auch **altersgerechte Wohnungen** gebaut werden, d.h. z.B. dass die Türbreite auch für Rollstuhlfahrer breit genug ist oder dass die Bäder entsprechend gebaut werden müssen.

Es wäre schön, ein Nebeneinander von Alt und Jung (**Mehrgenerationenmodell**) zu gewährleisten.

Es sollten **Grünflächen** integriert werden, die der Begegnung dienen können. Hierzu sollten die Wege so gebaut werden, dass neben Rollatoren und Rollstühlen auch Kinderwagen barrierefrei (möglichst kein Schotterweg) fahren können. Auch das Aufstellen von **Ruhebänken** wäre wünschenswert.

Neben der **Möglichkeit, kulturelle Veranstaltungen** durchzuführen sollten auch **kulinarische Anreize** (Café, Restaurant) geschaffen werden.

Um Nachhaltigkeit zu schaffen, sollte beim Bau von Häusern auf **regenerative Energiequellen** geachtet werden (z.B. Solarenergie).

Durch die Nähe zur Innenstadt sollte der **Autoverkehr** im Areal **„außen vor“** gelassen werden. Eine **Anbindung** durch entsprechende Gehwege bzw. Radwege wäre wünschenswert.

Auch **begrünte Dachterrassen** sollten angedacht werden, um die Begrünung der Stadt weiter zu verbessern.

Damit könnte das SIGWARTSAREAL zu einer **Begegnungsstätte** für Alt und Jung sowie ein Nebeneinander der verschiedensten Bevölkerungsschichten (Nationalitäten) werden.

Weißenburg, den 06.05.2024

Eva-Maria Kreißl

1. *Staphylococcus aureus*

2. *Staphylococcus epidermidis*

3. *Staphylococcus saprophyticus*

4. *Staphylococcus carnosus*

5. *Staphylococcus*

6. *Staphylococcus*

7. *Staphylococcus*

8. *Staphylococcus*

9. *Staphylococcus*